

Senior-PC-Freunde Nettetal (SPCFN)

Gründung am 7. Februar 1996

Tagungsort: Kommunikationszentrum „Brücke“ der Kath. Pfarrgemeinde Lobberich,
41334 Nettetal, An St. Sebastian

Tagesbericht vom 17. August 2009, Beginn 14.30 Uhr, Ende 16.30 Uhr.

Anwesend: 21 PCF, davon 3 PC-Freundinnen (einige Entschuldigungen)

Begrüßung: Manfred Meis

Berichterstatter: Manfred Meis

Geburtstage: Irmgard Schönengel (78 Jahre)
Peter Wilhelm (82 Jahre)
Peter Radok (95 Jahre)

Unter die PC-Freunde haben sich zwei Gäste gemischt: Hans-Willi Lersmacher und Jürgen Becker, beide aus Lobberich, wollten mal sehen, was wir so treiben. Auch Joop Naus war wieder da; er hatte gleich eine CD mit Röntgenaufnahmen von Platte und Schrauben, die seinen rechten Oberarm zusammenhalten, mitgebracht. Joop ist mit Edelmetall nun noch wertvoller geworden.

Irritationen hat die Bemerkung hervorgerufen, die SPCFN seien ins Internet-Vereinsregister der Stadt eingetragen worden; es hätte besser Vereinsverzeichnis heißen sollen – es ist kein amtlicher Eintrag.

Als „Skype-Liebhaber“ macht Ulrich Schorseck den Vorschlag, ein gutes Mikrofon und eine Webcamera anzuschaffen, um jenen Senior-PC-Freunden, die nicht kommen können, eine virtuelle Teilnahme an unseren Treffen über Skype zu ermöglichen – wenn sie denn selbst Skype nutzen. Die Anwesenden, von denen gut die Hälfte über Skype telefoniert, fanden die Idee gut; nun wird ermittelt, was wir anschaffen müssen und was es kosten würde.

Der Berichterstatter macht auf ein Merkblatt der IHK Mittlerer Niederrhein zu „Twitter“ aufmerksam. Es kann über www.krefeld.ihk.de abgerufen werden (oben rechts die Dokumentennummer 816 einfügen).

Wilfried Heerstraß macht darauf aufmerksam, dass die Bild-Zeitung in ihrer Ausgabe vom 17. August „einige Dinge erklärt, die eigentlich schon jeder kann“. Man kann dies auch unter „Bild.de“ finden, dann „Digital“ anklicken – dann taucht der Artikel auch links oben schon auf. Falls er nicht mehr vorhanden ist, einmal auf „Multimedia“ in der Unterzeile klicken – dann müsste er auch erscheinen.

Gerhard Estler erklärt auf Bitte von Leo Esser zunächst, wie man eine digitale Signatur in E-Mails einfügt, dann zeigt er Schritt für Schritt, in wie vielen Varianten man Dateien kopieren, verschieben und umbenennen kann. Dabei sollte man auch im Maus-Zeitalter die Tastatur nicht verachten, denn mit ihren Kombinationen kommt man auch dann weiter, wenn sich sonst auf dem Bildschirm nichts mehr tun will. Für manche war es Wiederholung, für viele aber Neuland, was hier geboten wurde. Herzlichen Dank.

Unser Hardware-Spezialist Evangelos Kyriazis hat ein in Leder gebundenes Lexikon Alt-Griechisch zu verschenken (krav-6@freenet.de), „ehe es im Müll landet“.

Die nächsten Termine:

31. August 2009: Workshop um 14.30 Uhr in Lobberich

14. September 2009: Treffen um 16 Uhr in Kaldenkichen

21. September 2009: Treffen um 14.30 Uhr in Lobberich

Anregungen zu Themen bei den nächsten Treffen nehmen Gerd Broekmans <mailto:gerd.broekmanns@gmx.de> und Manfred Meis <mailto:mm.meis@t-online.de> entgegen.